

Wolfsklamm - St. Georgenberg

Bergtour | Karwendel

340 Hm | insg. 02:00 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Eine Familienwanderung durch eine beeindruckende, wildromantische Klamm zu einem schönen, alten Kloster mit Gaststätte. Genießer werden also hier nicht nur in der sehenswerten Barockkirche, sondern auch auf der Terrasse vom Gashof Einkehr halten. Das Kloster St. Georgenberg thront wunderbar am Berg und ist einen Besuch wert.



Anfahrt: Über die Inntalautobahn A12 bis zur Ausfahrt Schwaz. Weiter nach Stans und im Ort nach der Raiffeisenkasse links (Schild Wolfsklamm) zum gebührenpflichtigen Parkplatz (3 Euro - Stand 2006).

Ausgangspunkt: Parkplatz Wolfsklamm in Stans (563 m) im Inntal.

Route: Vom Parkplatz kurz auf der asphaltierten Straße weiter Richtung Berg und zur Mautstelle Wolfsklamm. Kurz danach verlässt man den breiten Weg nach rechts und wandert in der Folge auf einem Steig in die Klamm hinein. Bald geht es auf einem schmalen Steg entlang der Felswände durch die beeindruckende Schlucht. Vorbei an Wasserfällen und Gumpen, eine kleine Quelle passierend, und über einige Holzbrücken steigt man durch die Klamm. Dann mündet der Steig in einen breiten Forstweg. Nur kurz geht es parallel zum Bach nun relativ flach dahin, dann findet man die Abzweigung nach rechts zum Kloster St. Georgenberg. Über die Forststraße und eine große, mittelalterlich anmutende Brücke zum Kloster (898 m).

Abstieg: 1. Auf dem Anstiegsweg durch die Klamm.

2. Alternativ kann man aber auch kurz nach der Hohen Brücke, nämlich bei der Mini-Kapelle, links (im Abstiegssinn), Richtung Durach / Stans (beschildert), abzweigen und so über einen Wanderweg (Kreuzweg) nach Stans zurückkehren. Dieser Abstieg ist ein gutes Stück weiter als durch die Klamm.

Charakter: Leichte Bergwanderung, bei der ein Minimum an Trittsicherheit gefragt ist. Auf feuchten, gut gesicherten Holzstegen geht es nämlich in luftiger Höhe entlang des Wildbaches durch die beeindruckende Klamm. Auch für Familien mit Kindern geeignet. Sehr kleine Kinder sollten aber geführt oder noch besser an einer Reepschnur gesichert werden.

Gehezeit: Aufstieg: 1 bis 1¼ Stunden; Abstieg: 45 Min. durch die Klamm, 1,5 Stunden über die Alternativroute.

Tourdaten: 340 Höhenmeter

Stützpunkt: Gasthof St. Georgenberg (898 m), direkt beim Kloster, mit schöner Terrasse und einheimischen Produkten.

Info: Eintrittspreis / Öffnungszeiten: Der Eintritt in die Klamm ist kostenpflichtig. Erwachsene 3 Euro;

Kinder 2,50 Euro. Das Geld fließt in die Erhaltung der Stege und Brücken. Die Klamm hat in der Regel von Mai bis Oktober geöffnet; manchmal auch schon davor und noch danach. Im Zweifelsfall kann man beim Tourismusverband Silberregion Karwendel unter Telefon 0043 / 5242 / 656 30 oder per Email info@silberregion-karwendel.at Erkundigungen einziehen.

Karte: Kompass Blatt 26, Karwendelgebirge, 1:50.000.

Autor: Bernhard Ziegler